

DAS LITERARISCHE CAFÉ DER ACKERMANN-GEMEINDE REGENSBURG



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

**Pfarrheim St. Bonifaz, Killermannstr. 26, 93049 Regensburg
Im kleinen Pfarrsaal
Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 5 EUR)**



Ralf Höller

**Wolfgang Schmidt: „Die Geschwister“ -
Der letzte deutscher Böhmerwald-
Schriftsteller?**

22. Oktober 2021 – 17:00 Uhr

Krumau / Cesky Krumlov heißt das kleine Städtchen, bekannt für seine schöne Lage und malerische enge Gässchen, sowie seine prachtvolle Burg. Die Stadt spielt die Hauptrolle in den Werken von Wolfgang Schmidt, der zwar in Passau 1923 geboren, aber in Krumau groß wurde und zur Schule ging. Später zog er nach Kanada. Ralf Höller bringt uns diesen wenig bekannten Autor nahe, besonders seinen ersten Roman, „Die Geschwister“, den er erst mit 70 Jahren schrieb.

UND WIEDER IM CAFÉ PERNSTEINER AM FREITAG, DEN 12. NOVEMBER:



Dolf Schwarz

**Die Verwandlung der Wirklichkeit bei
Franz Kafka und seinen Nachfolgern**

12. November 2021 – 15:00 Uhr

Was ist es an Kafka, das die Welt so fasziniert. Was meinen wir, wenn wir von „kafkaesk“ sprechen und denken an eine ausweglose, irrealen Situation oder Begebenheit? Als Germanist beschäftigt sich Dolf Schwarz schon lange mit Kafka. In einer Mischung aus biografischen Informationen, Einführung in Franz Kafkas Werk sowie Rezitation beispielhafter Textausschnitte bringt Dolf Schwarz dem Zuhörer Kafka als Dichter und Mensch näher.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Ministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.